



Amt für Bürger- und  
Ratsservice

10.05.2021

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Frau Smolka

Telefon: 492-3361

Smolka@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und sonstigen Gremien

Beratungsfolge

19.05.2021 Rat

Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Sachentscheidung:

Folgende Umbesetzungen werden beschlossen:

1. Aufsichtsrat Wirtschaftsförderung Münster GmbH

von der Verwaltung

Mitglied		Stellvertretung	
14.	Stadtdirektor Thomas Paal Stadtbaurat Robin Denstorff	14.	Stadtrat Matthias Peck Stadtkämmerin Christine Zeller

2. Aufsichtsrat CeNTech Münster GmbH

von der Verwaltung

Mitglied		Stellvertretung	
3.	Stadtdirektor Thomas Paal Stadtbaurat Robin Denstorff	3.	Stadtrat Matthias Peck Stadtkämmerin Christine Zeller

3. Aufsichtsrat Technologieförderung Münster GmbH

von der Verwaltung

Mitglied		Stellvertretung	
7.	Stadtdirektor Thomas Paal Stadtbaurat Robin Denstorff	7.	Stadtrat Matthias Peck Stadtkämmerin Christine Zeller

4. Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien

von der FDP-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
		1.	Maximilian Kemler Nils Arne Walosek

5. Wahlausschuss

von der FDP-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
		1.	RH Bernd Mayweg Dieter Sumbeck

6. Aufsichtsrat Technologieförderung Münster GmbH

von der FDP-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
6.	Heribert Aldejohann Maximilian Kemler		

7. Soweit erforderlich wird die Vertretung der Stadt Münster in den Organen der Gesellschaften ermächtigt, die Entscheidungen über die Umbesetzungen in den o.g. Aufsichtsräten herbei zu führen und entsprechend zu treffen.

**Begründung:**

Zu 1. – 3.:

Stadtkämmerin Christine Zeller und Stadtbaurat Robin Denstorff waren bis zum 28.02.2021 kommissarisch zur Geschäftsführung der Wirtschaftsförderung Münster GmbH bestellt worden. Dies schloss eine gleichzeitige Mitgliedschaft in den Aufsichtsräten aus. Seit dem 01.03.2021 ist die Stelle des Geschäftsführers der Wirtschaftsförderung Münster GmbH neu besetzt.

Die Verwaltung schlägt vor, Stadtbaurat Denstorff und Stadtkämmerin Zeller – wie vorher auch - wieder in die Aufsichtsräte der o.g. Gremien zu entsenden und die o.g. Umbesetzungen vorzunehmen.

Zu 4. – 6.:

Die Umbesetzungen werden mit Schreiben vom 07.05.2021 von der FDP-Fraktion beantragt.

Hinweis:

Der § 12 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz - LGG) regelt die Gleichstellung von Frauen und Männern in Gremien. Nach § 12 Abs. 7 LGG NRW sollen Gremien geschlechtsparitätisch besetzt werden.

Eine Bekräftigung der Regelung des § 12 LGG und der bisherigen Beschlüsse findet sich in der am 19.09.2018 durch den Rat beschlossenen Vorlage V/0503/2018 „Europäische Charta für die Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene - 3. Aktionsplan“, im Themenfeld 1.2 „Frauen ins Rathaus“ - Paritätische Besetzung von Gremien. Bereits im 2. Aktionsplan für die Jahre 2013-2015 hatte der Rat beschlossen: „Der Rat richtet an die neu gewählten Ratsmitglieder die Erwartung, dass sie bei der Besetzung von Ausschüssen, Kommissionen und Beiräten sowie bei der Besetzung der Aufsichtsräte aller städtischen Gesellschaften die Verpflichtungen aus dem Landesgleichstellungsgesetz

gewissenhaft beachten und diese Gremien nach Maßgabe der Gesetze geschlechtsparitätisch besetzen werden.

I. V.

gez.

Wolfgang Heuer  
Stadtrat

**Anlage**